

## BÜRGER- BEGEHREN

# LIEBE MITMENSCHEN DER GEMEINDE BLANKENHEIM, LIEBE FREILINGER\*INNEN,

viele haben sicherlich von dem neuen Projekt unterhalb vom Feriendorf gehört oder auch gelesen. Die Gemeinde möchte am Freilinger See eine weitere Ferienwohnanlage in den Wald bauen lassen. Das Waldgebiet von zunächst **15.450 m<sup>2</sup> soll für rd. 15 €/m<sup>2</sup>** in fremde Hände verkauft werden. Insgesamt stehen **ca. 66.000 m<sup>2</sup> (!) Bbauungsland von der Gemeinde** zur Verfügung. Die **Gesamtfläche des Bbauungsplans 7D liegt bei insgesamt 192.000 qm (!)**. Die Tiere, die dort leben, würden schon durch die erste Bbauung auf den 15.450 m<sup>2</sup> sehr gestört und verlieren ihr zu Hause.

Wir können dieses Vorhaben nicht nachvollziehen. Wie kann es sein, dass in der heutigen Zeit, wo Klimawandel Realität geworden ist, in einen Wald hineingebaut wird? Der Gemeinewald ist noch jung und hat sich gerade gut erholt (Sturm, Borkenkäfer). Es ist ungewiss, wie viele Bäume letztendlich durch das Bauvorhaben gerodet oder beschädigt werden.

Durch die Bauarbeiten werden zwangsläufig Flächen verdichtet und der Wald kann nicht mehr als Sickerfläche für das Niederschlags- und Oberflächenwasser dienen.

Bestehende Waldrückewege sollen zu Rettungsgassen von 4 m Breite ausgebaut werden, die für Feuerwehr- und Rettungsfahrzeuge befahrbar sein müssen. Weitere Verdichtung ist garantiert!

Wie wir alle wissen, gibt es ein großes Kanalproblem im Ort selbst. Seit dem letzten Jahr haben wir dieses des Öfteren am eigenen Leib erfahren müssen. Viele Keller wurden überflutet und die Gefahr ist groß, dass die Situation durch das Bauvorhaben im Wald eskaliert!

Zudem ist diese touristische Entwicklung unzumutbar. Die zunehmende Verkehrsbelastung mit viel Lärm, der überfüllte See mit dem vielen Müll am Liegeplatz und Rundweg sind kaum zu ertragen.

Der Campingplatz wurde in den letzten Jahren in 9 Schritten erweitert und die Baumaßnahmen sind noch nicht abgeschlossen (50 weitere Wohnmobilstellplätze sind bereits genehmigt).

Der Freilinger See ist touristisch ausgeschöpft. Wir sind der Überzeugung, dass der Bbauungsplan 7D aus dem Jahr 2000 nicht mehr zeitgemäß ist.

## DER AUSVERKAUF DES GEMEINDEWALDES AM FREILINGER SEE MUSS GESTOPPT WERDEN!

Um den Verkauf zu stoppen, haben wir ein Bürgerbegehren ins Leben gerufen.\*

Info: [www.buergerbegehren-freilingen.de](http://www.buergerbegehren-freilingen.de)

\* gültig sind nur Unterschriften von Bürgern der Gemeinde Blankenheim ab Vollendung des 16. Lebensjahres.





Flur 3

SO<sup>1</sup>  
Ferienh.

SO<sup>1</sup>  
Ferienh.  
GRZ 0,2

SO<sup>2</sup>  
Ferienh.  
zentrale  
Einrichtung  
GRZ 0,2

Bruchsteinbau

Z

A  
e  
G